

Ausschreibung für den Vera Gerdau Preis zur Förderung inklusive Projekte im Kinder- und Jugendtheater 2027

Die ASSITEJ ist das Netzwerk der Theater für junges Publikum in Deutschland. Alle zwei Jahre verleiht sie mehrere Preise. Die Preise ehren Menschen oder Einrichtungen,

- die für die Darstellenden Künste für ein junges Publikum und ihre Vielfalt in besonderer Weise eintreten,
- die sich besonders für die Bekanntheit des Theaters für ein junges Publikum engagieren,
- die den Dialog mit dem jungen Publikum suchen und die Reflexion darüber befördern,
- die Impulsgeber*innen für andere sind – lokal, regional, bundesweit oder global.

Der Vera Gerdau Preis für inklusive Projekte im Kinder- und Jugendtheater wurde 2023 erstmals verliehen und wird seitdem alle zwei Jahre vergeben. Die nächste Auszeichnung ist 2027 geplant. Mit dem Preis werden Projekte, Einrichtungen oder Persönlichkeiten aus der Kinder- und Jugendtheaterlandschaft ausgezeichnet, die sich in herausragender Weise für die umfassende Einbeziehung junger Menschen mit unterschiedlichen Behinderungsperspektiven und für mehr Inklusion engagieren.

Dazu zählen:

- regelmäßige Aufführungen oder Produktionen für und/oder mit jungen Menschen mit Behinderung;
- Theater, Performer*innen oder Künstler*innengruppen, die sich internen strukturellen Veränderungsprozessen auf und hinter der Bühne verpflichtet haben, um Inklusion weiterzudenken und Barrieren weitgehend abzubauen;

- Häuser und Künstler*innengruppen, die Künstler*innen, Performer*innen oder Kulturschaffende mit Behinderung gleichberechtigt in ihre Arbeit einbinden und nachhaltige inklusive sowie diversitätssensible Strukturen geschaffen haben, um umfassende Teilhabe von Kindern und Jugendlichen mit Behinderung zu ermöglichen;
- Künstler*innen, Performer*innen und Kulturschaffende, die sich in diesem Bereich besonders engagiert haben.

Der Preis würdigt eine bereits erbrachte Leistung und unterstützt den eingeschlagenen Weg hin zu mehr Inklusion und den Abbau von Barrieren im Kinder- und Jugendtheater. Durch seine finanzielle Ausstattung soll er konkrete nächste Schritte befördern. Vor allem aber soll der Preis allgemein neue Impulse für die immer bessere Einbeziehung junger Menschen mit Behinderung im Kinder- und Jugendtheater geben.

Der Preis ist mit 15.000 Euro dotiert.

Die Preisjury besteht aus drei Künstler*innen und Kulturschaffenden mit unterschiedlichen Behinderungsperspektiven, einem Vorstandsmitglied der Vera Gerdau Stiftung sowie einem Mitglied des ASSITEJ-Vorstands. Die genaue Zusammensetzung der Jury wird auf www.jungespublikum.de bekanntgegeben.

Die Preisverleihung findet am 17. April 2027 in Berlin im Rahmen von AUGENBLICK MAL! – Festival des Theaters für junges Publikum statt.

Bewerbungen sind sowohl für eigene Projekte als auch als Vorschläge für andere Projekte, Einrichtungen oder Persönlichkeiten möglich.

Bewerben oder Vorschläge einreichen können alle Künstler*innen, Performer*innen und Kulturschaffenden mit und ohne Behinderung sowie mit und ohne (mehrfache) Marginalisierungserfahrungen in den Darstellenden Künsten für junges Publikum.

Erbeten werden eine kurze schriftliche Beschreibung des Projekts bzw. des auszuzeichnenden Theaters, der auszuzeichnenden Einrichtung oder Person (max. 3.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) sowie kurzes, informatives Material, z. B. eine Audiodatei oder ein Video (ggf. in Deutscher Gebärdensprache) von maximal fünf Minuten. Weiterführendes Material (Programmhefte, Flyer, Plakate) ist willkommen.

Einsendeschluss ist der 31. Oktober 2026.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung per E-Mail an vg-bewerbung@jungespublikum.de. Danach erhalten Sie Zugriff auf unsere KJTZ-Box (eine Cloud), wo sie Ihr informatives Bewerbungsmaterial hochladen können. Sie können Ihre Bewerbung inklusive des Materials, z.B. eine CD oder ein USB-Stick auch per Post einreichen:

ASSITEJ Bundesrepublik Deutschland e.V.
Schützenstraße 12
60311 Frankfurt am Main

Wir möchten allen Interessierten einen möglichst barrierefreien Zugang zum Bewerbungsverfahren für den Vera Gerdau Preis ermöglichen. Sollten Sie Unterstützung bei Ihrer Bewerbung benötigen oder Fragen zur Barrierefreiheit haben, nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf.

Wir unterstützen Sie beispielsweise durch:

- Erläuterungen zum Bewerbungsverfahren,
- Unterstützung beim Ausfüllen der Bewerbungsunterlagen,
- Klärung individueller Bedarfe im Zusammenhang mit der Bewerbung,
- Kommunikation in Deutscher Gebärdensprache per Zoom-Videoanruf.

Sie erreichen uns per E-Mail unter vg-bewerbung@jungespublikum.de oder telefonisch unter 069 29 15 38. Gemeinsam suchen wir nach einer passenden Lösung, damit eine Bewerbung für Sie möglichst barrierefrei möglich ist.

Frankfurt am Main, August 2026

In Kooperation mit

